



© Archive Department of Architecture USTARCH SAV

## Neue Synagoge (später Kinozentrum)

Hurbanova 11  
Žilina, Slowakei

ARCHITEKTUR  
**Peter Behrens**

FERTIGSTELLUNG  
**1931**

SAMMLUNG  
**Architekturarchiv Slowakei**

PUBLIKATIONSdatum  
**04. November 2004**



Die Synagoge ist das bemerkenswerteste Baudenkmal der europäischen Moderne in der Slowakei. Obwohl sie auf einem unregelmäßigem ansteigendem Eckgrundstück steht, ist die Grundform ihres Baukörpers symmetrisch. Die Höhenunterschiede werden mit Terrassen und Treppenanlagen sensibel und geschickt aufgefangen. Die Haupthalle, vorgesehen für 450 Männer und für 300 Frauen, die auf der Empore Platz fanden, wird überwölbt von einer Kuppel. Diese hat einen Durchmesser von 16 m und ist 17,6 m hoch. Bestimmend wirkt der mächtige blockhafte Baukörper, der von Gruppen schmaler Fenstern mit schrägen Brüstungen gegliedert wird.

Die horizontalen, niedrigen Fassadenvorsprünge des vorderen und hinteren Einganges sowie der Seitenfassade geben dem Gebäude einen ehrwürdigen und ernsten Charakter. Dieser Eindruck wird noch unterstützt durch die halbkugelförmige Kuppel.

Die Synagoge ist eines der wenigen Beispiele in der Slowakei für die Lösung dieser klassischen Bauaufgabe mit modernen funktionalistischen Architekturmitteln, obwohl die Wahl des Materiales Stein und die symmetrische Komposition der Formensprache historischer Bauten entlehnt sind. Behrens hat den Wettbewerb, an dem auch J. Hoffmann und der ortsansässige M. M. Scheer teilgenommen haben, mit seinem Entwurf gewonnen. Der ursprüngliche Innenraum wurde umgebaut und das Gebäude dient derzeit als Kino.

**Neue Synagoge (später Kinozentrum)**

## DATENBLATT

Architektur: Peter Behrens

Maßnahme: Umbau

Funktion: Sakralbauten

Wettbewerb: 1928

Planung: 1928

Ausführung: 1929 - 1931

## PUBLIKATIONEN

Die neue Synagoge in Žilina. Forum 1, 1931, 9, s. 280 - 282.

EISLER, M.: Die Synagoge in Sillein. Menorah 9, 1931, 11, s. 525-531.

KRINSKY, C. H.: Europas Synagogen: Architektur, Geschichte und Bedeutung.

Stuttgart, Deutsches Verlags - Anstalt 1988, s. 138.

BOŽUTOVÁ, D.: Neologická synagóga. Architektúra & Urbanizmus 29, 1993, 1 -2 . s. 49- 53.

ABDERSON, S.: Peter Behren and a New Architecture for the Twetieth Century.

Cambridge 2000, 430 s.

DULLA, M.- MORAVŽÍKOVÁ, H.: Architektúra Slovenska v 20. storočí. Bratislava, Slovart 2002, s. 85-86 a 351.

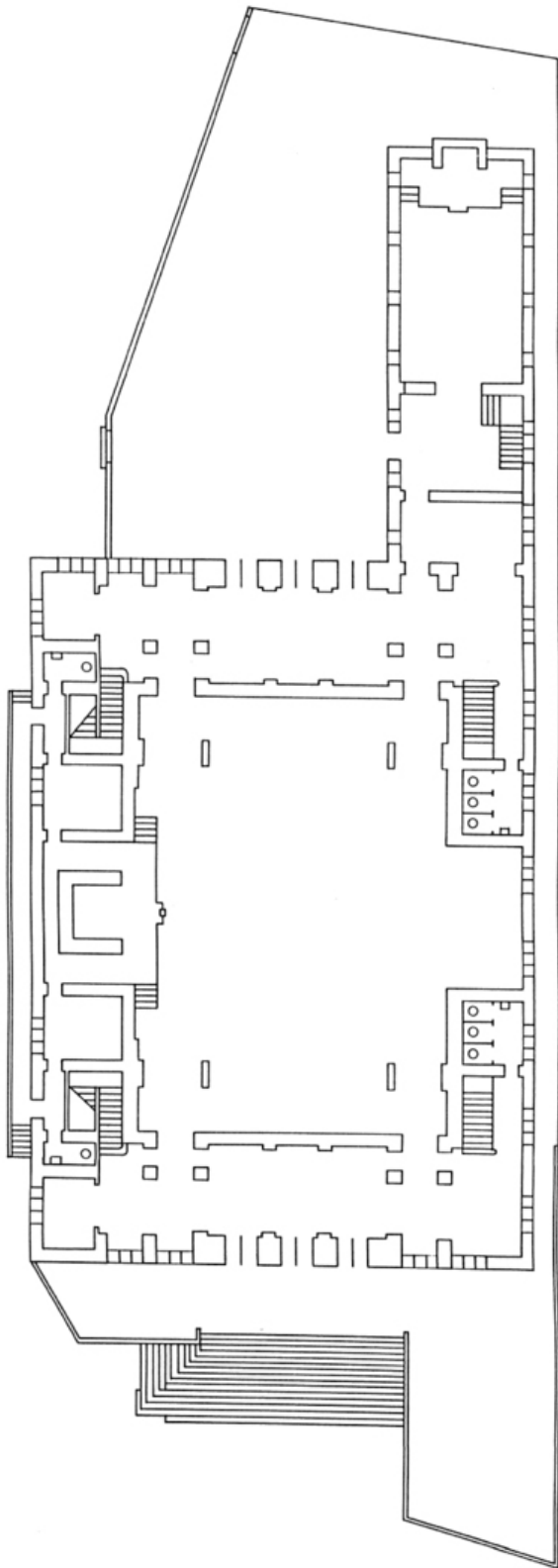
DULLA, M.: Posledná synagóga: Vznik a podoba synagógy neológov v Žiline od Petra Behrensa. Architektúra & Urbanizmus 38, 2004, ? . 3 -4, s. 199- 216.

In nextroom dokumentiert:

The Modern Movement in Architecture, Hrsg. Dennis Sharp, Catherine Cooke, 010

Publishers, Rotterdam 2000.

Neue Synagoge (später Kinozentrum)



g

Projektplan